Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic

grischun

Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden

Band: 58 (1998-1999)

Heft: 9: Wenn Schulen Brücken schlagen

Artikel: Projektwoche Spenden : Geld für die, die es brauchen

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-357349

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Wenn Du zwei

Autos hättest,
gäbest Du mir eines?
«Ja natürlich.»
Und zwei Velos?
«Ja bestimmt.»
Und zwei Kühe? «Nein.»
Warum bei
den Kühen nicht?
«Weil ich
zwei Kühe besitze!»

Interricht integrieren lassen (Schoolhain-Project Action Plan 2000).

n Moment arbeitet unsere Oberstufe caran, Computer für die kenianische Partrerschule zu beschaffen und entsprechend auszurüsten. Bereits warten zwei Laptops auf neue Verwendung in Afrika. Die mit Modems ausgerüsteten Computer sollen cen Informationsfluss via Internet optimieren. Der Transport nach Afrika ist für den Herbst geplant: Wenn alles rund läuft, wird e ne Delegation aus unseren Reihen die afrikanische Partnerschule besuchen, die Omputer übergeben und installieren. Die Eplante Aktion beruht nicht zuletzt auf cem Wohlwollen unseres Regierungsrates Lardi, der ein offenes Ohr für derartige Aktivitäten besitzt und uns seine Unterützung zugesichert hat.



Geld für die, die es brauchen

Projektwoche Spenden

Wir, die Klasse 1g vom Giacomettischulhaus, haben uns entschlossen, in der Projektwoche mit dem Thema «Spenden» zu befassen. So haben wir einen Plan entworfen. Es war eine sehr aufwendige Arbeit, denn immer wieder brachte jemand aus der Klasse eine noch bessere Idee und es begann wieder alles von neuem.

Wir haben uns in vier Gruppen aufgeteilt, die sich in den Bereichen Sport, Basteln und Backen betätigen. Jeder hat sich einer Gruppe angeschlossen, um zusammen einen genauen Plan zu entwickeln, wer was, wann, so macht. Dabei half uns unser Lehrer Herr Känel ein wenig.

Jetzt sind wir mitten in der Projektwoche und es macht uns grossen Spass. Es wird gebacken und gebastelt, morgen werden noch die Sportläufe durchgeführt und auch dort hoffen wir auf einen grossen Gewinn, den wir dem Kinderspital «Kantha Bopha» oder dem Hilfswerk Manna übergeben werden.

Als wir unsere Kuchen «Guatzli» oder was es sonst noch Feines gab, backten oder kochten, hatten wir es lustig. Es kam auch vor, dass Teller auf den Boden flogen und in verschiedene Teile zersprangen.

Schon vor der Projektwoche können wir mit ein bisschen Stolz zurückschauen, denn für den Kosovo haben wir auch schon Fr. 2815.30 gesammelt.

Glückskette Geld für den Kosovo

Wir fingen mit einem Aufruf im Giacometti- und im Quaderschulhaus an und dann ging es weiter ins Lachenschulhaus. Die Lehrer waren sehr grosszügig, sie spendeten einen grossen Teil des Geldes, das wir in 2 Tagen gesammelt haben. Wir haben auch die Leute auf der Strasse um eine kleine Spende gebeten. Den gesammelten Betrag von 2815.30 Fr. haben wir der Glückskette von DRS 1 überwiesen.

Herzlichen Dank an alle Spender und Spenderinnen.



In Gruppen Pläne entwickeln